

August 2008

Auf Initiative von LAREU trafen sich am 21. 4. 2008 ca. 50 Genetiker auf einer Sondersitzung im Rahmen des XXXI. Konferenz der International Society for Animal Genetics (ISAG) in Amsterdam (Niederlande). Die Teilnehmer kamen aus allen Ländern weltweit, in denen Kameliden gehalten werden, um die Möglichkeit einer Harmonisierung der DNA Tests bei Alpakas und Lamas zu diskutieren. Die Leitung dieser Arbeitsgruppe wurde von Dr. Cecilia Penedo, Veterinary Genetics Laboratory, University of California at Davis (UC Davis), USA, übernommen.

Die Arbeitsgruppe kam zu folgendem Ergebnis: Es wird unter Führung von UC Davis ein Ringtest organisiert, an dem weltweit ca. 20 Labors teilnehmen werden. Die zu untersuchenden DNA-Proben werden im September 2008 zu den teilnehmenden Labors gesandt. Die Ergebnisse dieser Untersuchungen werden dann Ende Januar 2009 bei der Laborleitung (UC Davis) vorliegen und können dann hinsichtlich geeigneter DNA-Marker ausgewertet werden.